

Der 22. Technikerball im Rückblick



Der 22. Technikerball fand am 29. Oktober 2016 im Ballsaal „Lindengarten“ im Quality Hotel Plaza Dresden an der Königsbrücker Straße statt. Dem historischen Gebäude Belle Epoque-Stil sieht man innen seine über 100-jährige Geschichte nach seiner letzten Rekonstruktion ab 1996 kaum an. Der Saal bot den 137 anwesenden VDE- und VDI-Mitglieder und Freunden des Technikerballes auf der Tanzfläche ausreichend Platz, der bis zum letzten Akkord der Kapelle gut genutzt wurde. Auch die Anordnung der runden Tische war sehr günstig, um sowohl bequem sitzen zu können, als auch die Gelegenheit für weitere Gesprächsrunden zu nutzen.

Die Vorsitzenden der Bezirksvereine Dresden des VDE und des VDI, die Herren Prof. Hentschel und Prof. Wiedemann, eröffneten den Ballabend mit freundlichen und witzigen Worten. Dabei dankten sie insbesondere den Sponsoren – ENSO NETZ GmbH, Highvolt Prüftechnik Dresden GmbH, Prof. Kornhuber und Dr. Diebels – für ihre freundliche Unterstützung.



Unter Hinweis auf den 29. Oktober als National Oatmeal Day – Tag des Haferbreies – eröffnete Prof. Hentschel das durch die Küche des Ballhauses sehr gut angerichtete kalte und warme Buffet, das diesem Diätanspruch eher nicht entsprecht und natürlich anschließend ausgiebige Bewegung er-

forderte. Zu dieser spielte die Dresdner Galaband Fridtjof Laubner recht bald mit einem Wiener Walzer zur Eröffnung des Ballabends auf.

Ein erster Höhepunkt des Abends war in diesem Jahr der Auftritt des „Senftown Collectiv“ aus Bautzen mit sehr akrobatischen Breakdanz-Einlagen. Es war für die sehr wohl mit Elektro-Maschinenteknik vertrauten, aber medizinisch sicher als Laien einzustufenden Zuschauer schon interessant zu sehen, mit welchen Drehmomenten und sonstigen Energien man relativ kleine und sensible Gelenke des menschlichen Körpers wie Hand oder Hals belasten kann – ja, wenn die umliegenden Muskeln gut trainiert sind. Dafür ertreten die Breakedancer viel Beifall.



Die Zeit zwischen den Tanzrunden bot ausreichend Gelegenheit für persönliche Gespräche und zum Genuss weiterer Gaumenfreuden vom reichhaltigen Buffet.



Die zweite Showeinlage „Die Farben des Feuers“ wurde vom Verzauberer (Marvin Derlo und Partnerin) als ca. 25-minütiger Tanz dargeboten. Einige der gezeigten Elemente, wie z. B. Feuerschlucker, mögen wohl für Saaldarbietungen geeignet sein. Optisch war die Darbietung insgesamt recht interessant, jedoch zu lang.



Zu später Stunde gab es dann noch ein kleines Feuerwerk aus der Küche mit einer opulenten Eispiramide.

Die Band und die Solistin boten ein abwechslungsreiches Repertoire von klassischen Tanzrunden über lateinamerikanische Rhythmen und Dicofox bis hin zu Rock'n Roll.

Für die gelungene Veranstaltung herzlichen Dank an die Organisatoren der Geschäftsstelle des VDE. Auch wenn über den schönen Abend noch lange gesprochen werden wird, freuen sich die interessierten Freunde des Technikerballes sicher schon auf die nächste Veranstaltung, den 23. Technikerball am **Sonnabend, den 11. November 2017**, zu dem beide Bezirksvereine wieder herzlich einladen.

*Andreas Holfeld / Dr. Dietmar Siegmund
Fotos: G. Kettner*